

PRAKTISCHES JAHR

Das Luisenhospital Aachen ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung und Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen mit insgesamt 378 Betten und 10 Fachabteilungen. Jährlich werden mehr als 32.000 Patient*innen behandelt.

Für Medizinstudierende im Praktischen Jahr werden neben den Pflichtfächern „Chirurgie“ und „Innere Medizin“ folgende Wahlfächer angeboten:

- Anästhesie und operative Intensivmedizin
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Plastische Chirurgie
- Radiologie
- Unfallchirurgie und Orthopädie

Im Rahmen des Pflichtfaches „Chirurgie“ findet eine Rotation durch die Kliniken Allgemein- u. Visceralchirurgie, Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie statt.

Insgesamt bieten wir für den Frühjahrs- und Herbstturnus insgesamt folgende Ausbildungsplätze an:

- Chirurgie (5)
- Innere (7)
- Anästhesiologie/Intensivmedizin (2)
- Gynäkologie (2)
- Plastische Chirurgie (1)
- Unfallchirurgie (1)
- Radiologie (2)

Ansprechpartner für die entsprechenden Fachrichtungen sind die jeweiligen Chefärzt*innen und Oberärzt*innen der Kliniken.

ANSPRECHPARTNER

Für Ihre Anliegen und Rückfragen:



**Chefartzekretariat Anästhesie und operative Intensivmedizin
Ann-Christine Clout**

T +49 (0)241 414 - 2391

ann-christine.clout@luisenhospital.de



Chefarzt Dr. med. F. Trommer | Oberarzt Dr. med. T. Rohde

T +49 (0)241 414 - 2121

unfall-ortho@luisenhospital.de



Luisenhospital Aachen

Boxgraben 99

52064 Aachen

T +49 (0)241 414 - 2525

F +49 (0)241 414 - 2539

ips@luisenhospital.de

www.luisenhospital.de



Luisenhospital
AACHEN



Praktisches Jahr

Ringfortbildung aller an der PJ-Ausbildung beteiligten Kliniken:

donnerstags 13:30 - 15:00h

Innere Medizin

- EKG-Kurs
- Funktionsdiagnostik in der Inneren Medizin (Sonographie, Echokardiographie, Lungenfunktionsdiagnostik) mit praktischen Übungen
- Bedside-Teaching
- Teilnahme an endoskopischen Untersuchungen
- Ringvorlesung für Studierende: internistische Leitsymptome
- Interne Klinikfortbildung wöchentlich
- Leitlinienfortbildung monatlich
- Fallvorstellungen durch PJ-Studierende
- Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- Interdisziplinäre Pathologiekonferenz
- Fallbesprechungen Palliativmedizin montags 14.00h
- Fortbildung Palliativmedizin monatlich
- Fortbildung Diabetologie quartalsweise

Anästhesie und operative Intensivmedizin

Interne Klinikfortbildung mittwochs 08:00 - 08:30h
Fortbildungskolloquien für PJ-Studierende: Einführung in die Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Transfusionsmedizin

Radiologie

Tägliche Einzelbetreuung und Unterricht durch Chefarzt und Oberärzte, Anleitung zur selbständigen Indikationsstellung/Planung/Durchführung der Untersuchung/Befundung an einem 128 Zeilen Dual Energy CT, 1,5 Tesla MRT, Angiographie, digitaler Durchleuchtung, konventionellem Röntgen und Sonographie.
Teilnahme an allen interdisziplinären Konferenzen/Demonstrationen.

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08:00 - 08:30h
- Bedside-Teaching des Chefarztes (wöchentlich)
- Unterricht im Rahmen der Sprechstunde in Einzelbetreuung
- Wöchentliches OP-Training am Laparoskopietrainer (Pelvis-trainer)



Allgemein-, Visceral- und Thoraxchirurgie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08:00 - 08:30h
- Tägliche Fall- und Röntgenbesprechung
- Tägliche Bedside-/OP-Teaching durch Fach- und Oberärzt*innen
- Grundlagen der minimal-invasiven Chirurgie am Laparoskopie-Trainer
- Naht- und Knotenkurs, Drainagenlehre
- Teilnahme an spezialisierten Sprechstunden (Proktologie, Hernien, etc)
- Teilnahme an amb. OPs, Teilnahme an Workshops der Klinik
- Interdisziplinäre Tumorkonferenz, interdisziplinäre Pathokonferenz

Plastische Chirurgie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08:00 - 08:30h
- Mittwochs Chefarztvisite und Bedside-Teaching des Chefarztes
- Teilnahme an Vorlesungen des Chefarztes
- Teilnahme an tgl. Visiten und Fallbesprechungen
- Operationsassistentz mit aktiver Teilnahme am OP-Geschehen
- Beteiligung an der Versorgung und therapeutische Begleitung der stationären und ambulanten Patient*innen
- Teilnahme an Sprechstunden
- Seminar zur klinischen Anatomie (nach Kapazität)

Medizinstudierende im Praktischen Jahr erhalten:

- Pro Monat eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 250,- € (zzgl. Verpflegung)
- Nach Ableistung aller drei Tertiale im Luisenhospital erfolgt eine einmalige Bonuszahlung i.H.v. 600,- €
- Dienstbekleidung, die auf Wunsch kostenfrei im Haus gewaschen wird

Gefäßchirurgie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08:00 - 08:30h
- Chefarztvisite mit Bedside-Teaching (mo - do)
- Fallbesprechung täglich 15:30h mit Röntgendemonstration
- Nahtkurs (Nahttechniken, Knotenlehre, Gefäßnähte)
- Operationsassistentz mit aktiver Teilnahme am OP-Geschehen
- Versorgung und therapeutische Begleitung eigener Patient*innen auf Station
- Grundlagen der Ultraschalldiagnostik der Gefäßchirurgie

Unfallchirurgie und Orthopädie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08:00 - 08:30h
- Orthopädisch-Traumatologische PJ Fortbildung mittwochs 13:00 - 14:30h
- Bedside-Teaching des Chefarztes (wöchentlich)
- Bedside- und OP-Teaching durch alle Oberärzt*innen (täglich)
- Sportmedizinisches Seminar (Qualifikationsprofil Flug-, Welt-raum-, Reise-, Sportmedizin) freitags 14:00 - 15:30h
- Seminar „Standardverfahren in Orthopädie & Unfallchirurgie“ donnerstags 09:00 - 10:30h
- Operationsassistentz mit aktiver Teilnahme am OP-Geschehen
- Versorgung und therapeutische Begleitung eigener Patient*innen auf Station
- Fallbesprechung täglich 15:30h mit Röntgendemonstration

Ablauf

Zur Begrüßung und Einführung treffen sich die PJ-ler bei Beginn eines neuen Turnus (Frühjahr oder Herbst) am ersten Tag um 8:45 Uhr im Wilhelmsaal 2 (Verbindungsbau, 1. Etage). PJ-ler, die erst zum 2. oder 3. Tertial in unser Haus wechseln, treffen sich um 8:45 Uhr im Sekretariat der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin.